

Projekt: Muster-Seminar
Datum: 13.04.2005
Seite: 1

Bauvorhaben: Einfamilienhaus
Bauort: D30419 Hannover

Aufheizprotokoll für Zement- und Anhydritestriche bei Flächenheizungen gemäß DIN EN 1264 Teil 4

Bauvorhaben: Einfamilienhaus
Bauabschnitt: _____
Bauherr: _____

Einbau des Fußbodenheizungssystems der Bauart A 1 nach DIN 18560 T.2/DIN EN 1264 T.4 (Naßverlegesystem):

System-Heizrohre: _____ mm
Estrichart: _____
Estrichdicke: _____ mm
Estrichzusatzmittel: _____
Abschluß der Estricharbeiten am: _____

Erstes Aufheizen mit konstant 25 °C
Vorlauftemperatur über 3 Tage vom: _____ bis: _____

Beginn Aufheizung mit max. Vorlauf-
temperatur (Auslegungstemperatur)
(nach DIN 18560 T.2 max. 60°C zulässig) _____ °C am: _____

Ende der Aufheizung (min. 7 Tage) _____

Unterbrechungen/Bemerkungen: _____

Mit Stempel und Unterschrift bestätigen wir die ordnungsgemäße Durchführung der Dichtheitsprüfung gemäß
DIN EN 1264 Teil 4:

Bauherr

Bauleitung

Heizungsbaufirma

Hinweis: Vor der Belagsverlegung muß vom Bodenverleger festgestellt werden, ob die Belegreife des Estrichs gegeben ist. Sofern eine Weiterbeheizung des Estrichs erforderlich ist, hat dies bei bestimmungsmäßigen Betrieb der Heizungsanlage zu erfolgen.